

Stadt Erlenbach a. Main
Bürgermeister Michael Berninger
Bahnstr. 26
63906 Erlenbach a. Main

16. Juni 2021

Antrag CSU Fraktion:

Tiny Houses als eine weitere Wohnform in Erlenbach

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Berninger,
liebe Stadträtinnen und Stadträte,

die CSU Fraktion stellt den nachfolgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung für den Stadtrat:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob auf Grundstücken, die voll erschlossen und nach einem Bebauungsplan bebaubar, aber derzeit unbebaut sind, für eine begrenzte Zeit sog. Tiny Houses aufgestellt werden können. Die Verwaltung unterstützt zusätzlich, z.B. über Aufrufe an die Bevölkerung in der StadtInfo, die Suche nach geeigneten Grundstücken.

Begründung:

Sog. Tiny Houses, also „winzige“ Häuser, sind meist mobile, kleine Wohnhäuser, oftmals in der Größe eines großen Anhängers. Sie erfreuen sich zunehmenden Interesses, da sie für geringes Geld ein eigenes Wohnhaus ermöglichen und auch im Platzbedarf deutliche Vorteile gegenüber konventionellen Wohnhäusern aufweisen. Auch in unserer Region finden sich zunehmend Interessierte für diese Wohnform.

In Erlenbach gibt es zahlreiche unbebaute, jedoch voll erschlossene und bebaubare Grundstücke. Die Eigentümer wollen jedoch aus den unterschiedlichsten Gründen nicht verkaufen oder selber bebauen. Eine zeitlich begrenzte Nutzung für diese Grundstücke macht für alle Beteiligten Sinn und könnte helfen, zusätzlichen Wohnraum zu schaffen. Welche Größe die Tiny Houses haben können, sollte jeweils im Einzelfall entschieden werden. Grundsatz wäre die Einfügung in die jeweilige Umgebung.

Wir wollen mit unserem Antrag die Möglichkeit zur Ansiedlung von mobilen Tiny Houses prüfen lassen. Es ist nicht beabsichtigt, dass die Errichtung oder Vermietung über die Stadt erfolgen soll oder städtische Grundstücke bevorzugt für Tiny Houses zur Verfügung gestellt werden.

Wir bitten Sie, unseren o.a. Antrag zu unterstützen.

Herzliche Grüße

Martin Gundert
Sprecher CSU Fraktion